



5. Rue d'Armaillé

Avenue Carnot

26/12.17.

Lieber Alter!

Heute früh kam die Repareuse  
brachte deinen Gabelin, ich habe  
ihm mehrmals hingestreckt  
einige schmittige Bleche  
ihm zugerufen, ihm für  
alle vielen guten Dienste ge-  
dankt. Die vor Stück 10 Jahre  
mir erwiesen ihm Glück für  
die Reise und für seine neuen  
Besitzer gewünscht und mit  
dem letzten Lebensworte hat  
der Diener v. Rimbel, der  
für 10 Uhr bestellt war den  
selben

✓

übernehmen und Dranssen  
nur er!!!

Heute sind er noch einige  
saryt und in einigen Tagen  
wird er seine Aufertshung  
in "Casa Lázaro" feiern.

Möge er die ebenso viel  
Trenil machen als er so  
mehr gemacht, und mögen  
alle die tausend Schritte  
die er von nun an erhält  
auf dich positiv reflek-  
tieren, und als höchst  
gütige von nun an  
die aufnehmen werden.

Lasse ihm recht gut spannen  
und falls eine Futurographie  
einmal jemand machen  
könnte, würde ich gerne  
eine solche als Erinnerung  
behalten.

Seine Abreise n. Paris  
war in den Journalen  
wie es sich für einen solchen  
Besitzer gleich.

Lieber wäre es mir, ich  
lese deine Anknüpfung  
beide wieder.

Wir feierten Christfest,  
und kam auch Myrbeck

✓

der sich hier niedergelassen.  
Auf seinem Neffen Thabe ist  
im Trübel v. Arbeit bes. der  
vergessen, er wird aber bald  
zuhause geloben werden.

Um mit mehr ich die  
id seinen Frau recht und  
hönes p. 1906 eben  
id Genügsamkeit und

mit tausend Genüssen  
an Hand zu Hand  
genießt sich beyländ  
deser Alter

Herantut